

Grußwort aus dem Bistum Mainz:
Hirtenwort zur österlichen Bußzeit
von Bischof Peter Kohlgraf

**„Du brauchst nur ein wenig an dich selbst
zu denken“ ist für mein Leben zu wenig“**

Von Sabine Schmidtmeyer
22. Feb. 2026



Im Gottesdienst am Sonntag, 22.02.2026, wird das Hirtenwort von Bischof Peter Kohlgraf vorgelesen. Wir laden Sie dazu ein, sich sein Hirtenwort in Ruhe bewusst und ergänzend mit Ihren Gedanken zum Thema zu Gemüte zu führen. Das **Hirtenwort 2026** lässt sich über den **Link im roten Kästchen** anschauen und herunterladen. Im Gottesdienst werden auch folgende das Hirtenwort **begleitende Fürbitten** gesprochen - hier zum Nachsprechen:

Jesus Christus wurde den Menschen gleich. Alles Menschliche war ihm vertraut. In den Fürbitten tragen für unsere Sorgen und Nöte vor Gott:

Lasst uns beten

- für alle, die ohne Rücksicht auf andere ihr Heil suchen,
- für alle, die Schuld auf sich geladen haben und sie verdrängen,
- für alle, die sich nach Erlösung von heillosen Zuständen, Krieg und Gewalt sehnen,
- für alle, die sich in Kirche, Politik und Gesellschaft für das Gemeinwohl und die Bewahrung der Schöpfung einsetzen,
- für alle, die selbstlos andere betreuen, pflegen und bis ans Lebensende begleiten,
- für alle Verstorbenen, die uns vorausgegangen sind.

Barmherziger Gott, erhöre unsere Bitten und schenke uns dein Heil. Darum bitten wir dich im Heiligen Geist durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Hirtenwort 2026 - Bischof Peter Kohlgraf